

## Es geht! Gerecht.

Das Leitwort der diesjährigen Fastenaktion von Misereor - lässt es uns nicht nachdenklich werden? Gerecht, Gerechtigkeit, Werte, die uns von früh an begleiten. Erinnern wir uns, gerade als Kinder konnte es ungeahnte Konflikte auslösen, wenn wir etwas als „nicht gerecht“ erlebten, als unfair. Wie aber gehen wir heute damit um? Wann haben Sie zuletzt das tiefe Empfinden gehabt, dass etwas nicht gerecht ist? Wie haben Sie darauf reagiert?

Unser besonderes Augenmerk gilt der Klimagerechtigkeit, als Basis für ein Leben heute und in der Zukunft der Kinder. Was können wir dazu beitragen? *„Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht der Welt verändern!“*, so heißt es in einem afrikanischen Sprichwort.

Was kann ich dazu tun?

Was kann mein Verhalten bewirken?

Diese und ähnliche Fragen kann nur jeder von uns in seinem persönlichen Umfeld und Alltag beantworten. Die folgenden Seiten möchten Anregungen geben darüber nachzudenken, wie wir weiter gehen auf unserem Weg zu mehr Gerechtigkeit. Sie wollen uns durch die Fastenzeit auf Ostern hin begleiten.

Dort, wo es uns gelingt in unserem Alltag dazu beizutragen unsere Welt mit mehr Gerechtigkeit zu gestalten, kann Ostern werden! Wir erhalten die Chance einer Begegnung mit dem Auferstandenen im Sinne seiner Aufforderung für den Nächsten da zu sein, seine Bedürfnisse wahr zu nehmen. Lasst uns so die Notwendigkeit nach Gerechtigkeit immer wieder neu in den Blick nehmen. Nur gemeinsam geht es in einer Welt, mit einem Klima, in eine Zukunft.

„Es geht! Gerecht.“, das macht Mut und Hoffnung, denn es geht!

ebb



### Heute lesen Sie:

Misereorfastenaktion und Ostergruß	S. 2
Arbeitskreis „Schöpfung und Nachhaltigkeit“	S. 3 - 4
Aktivitäten und Angebote	S. 4 - 5
Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern	S. 6
Unsere neuen Vertreter im GdG-Rat und KV	S. 7

## MISEREOR Fastenaktion 2022

Während der Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern - mit ihrem Höhepunkt am 5. Fastensonntag - findet die zentrale Jahresaktion des Hilfswerkes MISEREOR statt. Die Aktion steht jährlich unter einem anderen Leitwort und rückt damit ein Land des globalen Südens und ausgewählte Projektpartner MISEREORs in den Fokus. In 2022 sind es die Philippinen und Bangladesch mit dem Leitwort: „Es geht! Gerecht.“ zum Thema globale Klimagerechtigkeit.

Ein Beispiel zeigt die Geschichte der 16-jährigen Borsah aus Dakah/Bangladesh. Sie erzählt: „Ich bin in einer Mülldeponie am Stadtrand geboren.“ Durch das Programm der Misereor-Partnerorganisation BARCIK lernt sie ihr Leben neu zu

gestalten: heute trennt die Familie ihren Müll, statt ihn wie früher um ihre Hütte abzulagern. Und sie hat den schmalen Streifen Land und das Dach ihrer Behausung bepflanzt, um die unerträgliche Sommerhitze und die Kälte im Winter zu mildern.

Weitere Informationen finden Sie hier: [www.misereor.de](http://www.misereor.de)

Unterstützen Sie die Misereorfastenaktion mit Ihrer Spende!

Herzlichen Dank!

wn, vn



### Liebe Gemeindemitglieder, liebe Schwestern und Brüder!

Am Abend des Aschermittwochs schreibe ich diese Zeilen unter den bedrückenden Berichten am 7. Tag des Krieges von Putin gegen das Volk in der Ukraine.

Wut, Ohnmacht, Traurigkeit, Verzweiflung und viele weitere Gefühle teile ich mit Menschen weltweit. Ich habe auch Hoffnung, dass die Kriegshandlungen ein schnelles Ende finden, damit nicht noch mehr Menschen ihr Leben verlieren.

Eine wohl ganz andere 40tägige österliche Bußzeit zur Vorbereitung der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus liegt hinter uns und was wird an Ostern 2022 sein?

Es bleibt die Zusage Jesu:

**„Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch, wie die Welt ihn nicht geben kann.“**

In diesem Vertrauen lasst uns weiter für Frieden und Freiheit eintreten für die ganze uns anvertraute Welt.

So wünsche ich Euch und Ihnen, auch im Namen des Pastoralteams, von Pfarrer Osnowski, von Ehren-domherr Reudenbach, vom GdG-Sprecherteam und vom Kirchenvorstand ein friedvolles und gesegnetes Osterfest.

Euer/Ihr  
Pfarrer Andreas Mauritz



## Beharrlich Projekte anpacken und gemeinsam Zeichen setzen

### Der Arbeitskreis „Schöpfung und Nachhaltigkeit“ der Pfarrei St. Jakob zieht eine erste Zwischenbilanz nach rund drei Jahren

Zu milde Winter, zu heiße Sommer, zu trockene Wälder, Starkregen, vermehrte Stürme und dann auch noch die Flutkatastrophe von 2021: Die Warnzeichen häufen sich, dass die Klimakrise auch bei uns ankommt und Konsequenzen für Mensch und Natur hat. Es wird für alle von uns höchste Zeit, die eigenen Möglichkeiten zu sehen und zu nutzen, um dem Trend etwas entgegenzusetzen.

In diesem Sinne engagieren sich seit Jahren einige Menschen auf dem Gebiet der Pfarrei St. Jakob für das Thema Nachhaltigkeit. Die christliche Motivation der Bewahrung der Schöpfung ist ihnen tief ins Gewissen geschrieben. 2019 banden sich verschiedene Gesprächsstränge in dem Arbeitskreis (AK) „Schöpfung und Nachhaltigkeit“ zusammen. Das Thema lag in der Luft, gemeinsam sollte es besser gehen.

Rund drei Jahre später zieht die Gruppe Zwischenbilanz. Im Blick zurück rücken zwar gelungene Meilensteine in den Blick. Aber der Weg zu diesen ersten Erfolgen war durchaus mit Schwierigkeiten und vielen Gesprächen gepflastert. Das liegt in der Natur der Sache: Die Forderung, sich nachhaltig aufzustellen, verlangt uns ab, Bequemlichkeiten und Gewohnheiten hinter uns zu lassen.

Als erste Projekte nahm sich der AK zwei Tage der Schöpfung vor, 2020 und 2021. Pandemiebedingt fielen die Veranstaltungen kleiner aus, als ursprünglich geplant. Währenddessen arbeiteten die Engagierten an einer Selbstverpflichtung der Pfarrei, sich auf Schöpfung und Nachhaltigkeit auszurichten. 2021 verabschiedeten die Gremien der Pfarrei ein vierseitiges Dokument.

Dieses hat es in sich, denn es formuliert klare, messbare Ziele. Über diese wurde auf dem Weg der Verabschiedung gesprochen und gerungen. Es ging um Themen des Einkaufs, der Energie, der Gestaltung von Veranstaltungen, um Mobilität und um Geldanlagen. Hier trafen unterschiedlichste Vorstellungen aufeinander. Gespräche halfen, Brücken zu bauen und Konflikte zu klären.

Konkrete Knackpunkte auf dem Weg der Selbstverpflichtung der Pfarrei auf Nachhaltigkeit waren zum Beispiel die Einflussnahmen auf die Gestaltung von Festen. Kulinarische Köstlichkeiten wie Waffeln oder Würstchen gehören zu den geliebten Ritualen. Dass sich hier durch einen anderen Einkauf – Stichwort bio und vegan – etwas ändern oder verteuern soll, stieß auf Widerstand.

Auch die Frage, wie man den Autoverkehr zu den Gottesdiensten verringern kann, führte zu kontroversen Gesprächen. Für eine nachhaltige Ausrichtung des Alltags zu werben, erfordert ganz offensichtlich das Bohren dicker Bretter, Beharrlichkeit und einen langen Atem. Das nehmen die AK-Mitglieder gerne in Kauf, denn sie möchten ihre Ziele mit den Menschen erreichen, nicht gegen sie.

Dabei weiten sie den Blick, schauen, mit wem sie bei der nachhaltigen Entwicklung des Sozialraums Aachen-West zusammenarbeiten können. Neben pfarrlichen Initiativen und dem Bistum entdecken sie dabei Partner



Beharrlich für mehr Nachhaltigkeit in Aachen-West unterwegs: Susanne Bassüner, Monika Mann-Kirwan, Ralf Bertling, Jürgen Albers, Verena Sanders und Martin Spiller (von links nach rechts).

bei den evangelischen Glaubensgeschwistern. Auch in der Sozialraumkonferenz wird das ein oder andere angestoßen, in der Kooperation mit Institutionen und Vereinen.

Die Liste der Visionen und Utopien ist lang. Manches ist bereits geschafft, anderes in der Pipeline. Das Carl-Sonnenschein-Haus hat bei seiner Neuausstattung gebrauchte Möbel angeschafft. Auf Heilig Geist könnte Photovoltaik installiert werden. Blühwiesen sollen angelegt werden, Bäume gepflanzt werden. Der innovativen Ideen gibt es viele. Der AK sucht neue Mitglieder, um als Christinnen und Christen gemeinsam ein Zeichen zu setzen und Vorbild zu sein in der Stadtgesellschaft.

Text und Foto: Thomas Hohenschue

Kontakt AK „Schöpfung und Nachhaltigkeit“: 0174 - 93 22 108

---

## Wir laden ein...

### Ökumenischer Kreuzweg am Fr, 8. April 2022 um 19 Uhr in St. Jakob, Jakobstrasse 145

Unter dem Thema „getaped: verbunden – gestützt – geheilt“ laden wir Sie und Euch zum besinnlichen Einstieg in die Karwoche ein. Die modern gestalteten Kreuzwegbilder, einsehbar auch unter: <https://www.jugendkreuzweg-online.de>, Texte und Gebete sowie Musik des CHOR Courage geleiten uns durch die besinnliche Stunde am Freitag vor Palmsonntag von 19 – 20 Uhr.

---

### Gesegnete Palmzweige und Osterkerzen auf dem Marktplatz am 13. April 2022

Am Mittwoch, 13. April werden an einem Stand auf dem Marktplatz am Kronenberg, gesegnete Palmzweige und Osterkerzen zum Mitnehmen bereitstehen. Das Kinder- und Jugendzentrum freut sich über eine Spende.

---

### Gang nach Moresnet am Karfreitag 15. April 2022 um 6:30 Uhr ab Parkplatz Adamshäuschen

Unter dem MISEREOR-Leitwort „Es geht! Gerecht.“ wollen wir uns auf den Weg machen sowie unterwegs und auf dem Kreuzweg mehrmals innehalten. Eine Einkehr in Moresnet ist diesmal leider nicht möglich. Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Coronaregeln unter: [www.pfarrei-sankt-jakob.de](http://www.pfarrei-sankt-jakob.de)



---

### Familien-Oster-Parcours 2022 am 15. und 16. April rund um Heilig Geist

Den Weg Jesu vom seinem Einzug in Jerusalem bis hin zur Auferstehung „gehen“ und erleben – in 6 Stationen rund um die Familienkirche Heilig Geist und den Pfarrgarten. Jede Familie erhält ein „Stationen-Heftchen“ mit „Parcours-Karte“, Anregungen, den biblischen Geschichten und Liedern für die einzelnen Stationen. Start am Kirchenportal Heilig Geist, Hohenstaufenallee 44, an der großen Treppe.

**Öffnungszeiten für den Oster-Parcours:**

**am Karfreitag, 15. April zwischen 11 – 14 Uhr und am Karsamstag, 16. April zwischen 15 – 18 Uhr**



## Angebote für Trauernde am 26. April und 8. Juni 2022

Dienstag, 26. April 2022	10 Uhr, im Jakobushaus, Jakobstrasse 143, Frühstück mit Austausch für Menschen in Trauersituationen
Mittwoch, 8. Juni 2022	10 Uhr, Treffpunkt am Pfarrheim Hl. Geist, Körnerstrasse 22a zu einem Spaziergang mit Austausch für Frauen in Trauersituationen

Informationen und Anmeldung für beide Angebote bei:  
Marita.Delheid@pfarrei-sankt-jakob.de; Mobil: 0157 - 506 869 79

---

## Seniorenfahrt zur Tüschbroicher Mühle am 29. April 2022

Freitag, 29. April 2022, 11:30 Uhr Abfahrt ab Haltestelle Kronenberg (Höhe Begegnungszentrum Kronenberg 127) mit Gelegenheit zu Mittagsimbiss, Spaziergang und Kaffeetafel; Kosten für Busumlage und Speisen 37 €; Anmeldung unter [b.valk-begegnungszentrum@gmx.de](mailto:b.valk-begegnungszentrum@gmx.de) oder mobil 0171 - 602 02 04; Rückkehr in Aachen ca. 18 Uhr

---

## „Vom Krebs zum eigenen Roman“ – Leseabend am 29. April 2022

Anette Mertens liest aus ihrem ersten Werk „Annas Blut“. Emotional - Mut machend - eine Geschichte, die bewegt! Am Freitag, 29. April 19:30 Uhr im Pfarrheim und Pfarrgarten Heilig Geist, Körnerstraße 22a. Eintritt und Getränke sind frei. Spenden zugunsten des Projektes „offener Bücherschrank fürs Viertel“. Anmeldung bis 22. April bei: [c.franke.aachen@web.de](mailto:c.franke.aachen@web.de)

---

## Ü 31 ½ - Party - Tanz in den Mai am 30. April 2022 im Pfarrheim Heilig Geist

Am Samstag, 30. April um 19:30 Uhr im Pfarrheim und Pfarrgarten Heilig Geist, Körnerstraße 22a Eintritt und Getränke sind frei. Spenden zugunsten des Projektes „offener Bücherschrank fürs Viertel“.

---

## Großer Bücherflohmarkt - Ein Fest für alle Leseratten am 14. Mai 2022!!

am Samstag, 14. Mai 2022, 14 – 17 Uhr  
im Pfarrheim und Garten der Familienkirche Heilig Geist, Körnerstraße 22a

Verkauft Eure Bücher und stöbert nach neuem Lesestoff! Standgebühr 5 € plus Kuchenspende. Der Erlös ist für unseren neuen, offenen Bücherschrank in der Körnerstraße“.

Mit: Kaffee und Kuchen, Kinderspiele-Ecke, Stöbern, Gesprächen und Begegnung  
Anmeldung und Fragen an [familie@jakob-ac.de](mailto:familie@jakob-ac.de)

---

## Save the dates:

Gemeindefest Heilig Geist	am Sonntag, 12. Juni 2022
Roskirmes in St. Jakob	ab Samstag, 2. Juli bis Montag, 4. Juli 2022

## Gottesdienste von Samstag, 9. April bis Montag, 18. April 2022

Bitte schauen Sie vor dem Besuch unserer Gottesdienste kurz auf die Pfarreiwebsite:  
[www.pfarrei-sankt-jakob.de](http://www.pfarrei-sankt-jakob.de), welche aktuellen Coronaregeln gelten.

### SAMSTAG, 09. April

18:00 Uhr St. Hubertus Eucharistiefeier mit Palmsegnung

### PALMSONNTAG, 10. April

09:15 Uhr Maria im Tann Wort-Gottes-Feier mit Palmsegnung  
10:30 Uhr Heilig Geist Familienmesse mit Palmsegnung und Kinderchor  
10:30 Uhr St. Jakob Kleinkindergottesdienst  
11:45 Uhr St. Jakob Eucharistiefeier mit Palmsegnung  
11:45 Uhr St. Jakob Eucharistiefeier mit Palmsegnung und Kirche für Kinder  
13:00 Uhr St. Jakob Eucharistiefeier der Afrikanischen Gemeinde

### DIENSTAG, 12. April

09:30 Uhr St. Hubertus Eucharistiefeier  
19:00 Uhr St. Jakob Bußgottesdienst

### MITTWOCH, 13. April

18:30 Uhr Heilig Geist Eucharistiefeier (ab 18 Uhr Rosenkranzgebet)

### GRÜNDONNERSTAG, 14. April

18:00 Uhr Heilig Geist Familienmesse mit Jugendchor  
19:30 Uhr St. Hubertus Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung bis 21 Uhr

### KARFREITAG, 15. April

06:30 Uhr Gang nach Moeresnet ab Parkplatz Adamshäuschen (ohne Einkehr im Café)  
11:00 Uhr St. Hubertus Kreuzweg-Gebetstunde  
11:00 Uhr Heilig Geist Familien-Oster-Parcours in Kirche, Pfarrheim und Garten (bis 14 Uhr)  
15:00 Uhr St. Jakob Liturgie vom Leiden und Sterben Christi  
15:00 Uhr Heilig Geist Liturgie vom Leiden und Sterben Christi

### KARSAMSTAG, 16. April

12:00 Uhr St. Jakob Beichtgelegenheit (oder nach tel. Absprache 0241 - 28 53 1)  
15:00 Uhr Heilig Geist Familien-Oster-Parcours in Kirche, Pfarrheim und Garten (bis 18 Uhr)  
21:00 Uhr St. Jakob Feier der Osternacht mit dem Klassikchor, anschl. Agape bei Brot und Wein  
21:00 Uhr Heilig Geist Feier der Osternacht mit Ensemble, anschl. Begegnung mit Brot, Wein und Ostereiern

### OSTERSONNTAG, 17. April

09:15 Uhr Maria im Tann Eucharistiefeier  
10:30 Uhr St. Hubertus Eucharistiefeier, anschl. Agape bei Brot, Ostereiern und Getränken  
10:30 Uhr Heilig Geist Wort-Gottes-Feier zu Ostern mit dem Orchester  
11:45 Uhr St. Jakob Eucharistiefeier mit dem CHOR Courage  
13:00 Uhr St. Jakob Eucharistiefeier der Afrikanischen Gemeinde

### OSTERMONTAG, 18. April

10:30 Uhr Heilig Geist Familienmesse mit Kinder-, Jugend-, Projektchor und Band und anschl. Osterfrühstück und Ostereiersuche im Garten  
11:45 Uhr St. Jakob Eucharistiefeier mit dem Ensemble K

## Unser neuer GdG-Rat (Rat der Gemeinschaft der Gemeinden Aachen-West) und KV (Kirchenvorstand)

In den letzten Wochen haben sich die neugewählten Mitglieder im GdG-Rat und im Kirchenvorstand zu ihren konstituierenden Sitzungen getroffen. An dieser Stelle stellen wir Ihnen die Neugewählten vor.

1. Der GdG Rat umfasst mit gewählten und berufenen Mitgliedern insgesamt 14 Personen. Der GdG-Rat hat die Aufgabe die grundlegenden pastoralen Fragen in unserer Pfarrei zu beraten.



Hier auf diesem Foto sehen Sie die Damen und Herren des GdG Rates von links nach rechts:

1. Ralf Bertling, 2. Walter Nett, 3. Eva-Brigitte Bürgerhausen, 4. Birgitt Valk, 5. Pfr. Andreas Mauritz, 6. Barbara Theissen, 7. Thilo Wagner, 8. Editha Goffin, 9. Beate Roth, 10. Denise Gluth-Wolke, 11. Georg Rößler, 12. Bärbel Gerads-Kriescher, 13. Martin Spiller und 14. Ursula Offen (nicht auf dem Foto).

Als Sprecherteam des GdG-Rates wurden Thilo Wagner, Walter Nett und Barbara Theissen gewählt.

2. Der Kirchenvorstand (KV) ist das Gremium der Verwaltung der Pfarrei. Er arbeitet in seinen drei Ausschüssen: a) Finanzen, b) Personal und c) Bau- und Liegenschaften und berät und fasst Beschlüsse in seinen regelmäßigen Sitzungen. Unsere drei neu gewählten KV-Mitglieder (1. bis 3. von links nach rechts) stellen wir Ihnen hiermit vor. Arnold Schweden wurde in das Gremium vom KV dazu gewählt.



Arno Bade



Heinz-Günter Fündling



Dietmar Veith



Arnold Schweden

Weiterhin gehören dem aktuellen KV die vor drei Jahren gewählten Mitglieder an: Alfons Austerhoff, Susanne Bertling, Walter Goffin, Andreas Klinkenberg, Stefan Roth, Daniel Schewior. Pfr. Andreas Mauritz führt als leitender Pfarrer den Vorsitz des Kirchenvorstands. Als Stellvertreter wurde Heinz-Günter Fündling gewählt. Aus dem GdG Rat ist Thilo Wagner in den KV entsandt.

**Wir danken allen Gremienmitgliedern für Ihr Engagement!**

## HERZLICHEN DANK FÜR IHRE SPENDEN FÜR MENSCHEN IN NOT BEI UNS UND WELTWEIT!

Die Sternsingerinnen und Sternsinger unserer Pfarrei danken sehr herzlich für die eingesammelten oder überwiesenen Spenden in Höhe von insgesamt **23.283,82 €** zugunsten der weltweiten Sternsingerprojekte des Kindermissionswerks, in diesem Jahr vor allem für die Gesundheitsversorgung von Menschen in Ägypten, Ghana und Südsudan.

Vor Weihnachten wurde für die **Caritasarbeit** in unserer Pfarrei ein Betrag von insgesamt **19.063,00 Euro** gespendet. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich!

In der **Adveniatkollekte an Weihnachten** wurde in den vier Kirchen unserer Pfarrei insgesamt gespendet: **2628,93 Euro**. Der Erlös geht an Projekte in Lateinamerika. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Überleben von Indigenen, Kleinbauern und Klimaflüchtlingen am Stadtrand.

### Wir informieren Sie über einige wichtige Zahlen aus unserem pfarrlichen Leben im Jahr 2021:

Es gab 36 Taufen, 43 Kinder empfangen zum ersten Mal die Heilige Kommunion, 29 Jugendliche erhielten das Sakrament der Firmung und elf Paare gaben sich das Ja-Wort. 99 Menschen trugen wir zu Grabe, 269 Menschen verließen durch Kirchenaustritt unsere Pfarrei und ein Mensch trat wieder in die Kirche ein. Über 500 ehrenamtlich engagierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene trugen unser pfarrliches Leben mit.

## Wir beten für den Frieden in der Welt in unseren Gottesdiensten ...

... und auch beim Taizégebet am **Sonntag, 1. Mai 2022 um 18 Uhr** in der Kirche St. Jakob. Mit meditativer Musik, Kerzenschein, einer Bibelstelle auf verschiedenen Sprachen und einer Bildkarte aus Taizé zum Mitnehmen. Im Namen unseres Taizékreises herzliche Einladung an alle Interessierten!



**„Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes heißen.“ (Matthäus 5,9)**

Liebe Leserinnen und Leser, gern mailen wir Ihnen diesen Pfarrbrief oder unser „Info und Aktuelles“, wenn Sie sich auf unserer Website dazu anmelden: <https://pfarrei-sankt-jakob.de/aktuell/unsere-newsletter/>

Herausgeber: Katholische Pfarrei St. Jakob, Jakobsplatz 5, 52064 Aachen  
Redaktion: Elisabeth Auchter-Mainz (eam), Eva-Brigitte Bürgerhausen (ebb), Walter Nett (wn), Dorothea Nyssing (dn), Barbara Theissen (bt), Angela Wermter-Hesselmann (awh), V.i.S.d.P. Veronika Nagel (vn).

Anschrift Redaktion: Jakobsplatz 5, 52064 Aachen, Tel.: 0241/ 70130524, E-mail: v.nagel@jakob-ac.de

Layout & Gestaltung: Thomas Porwol, Hannes Peters

Satz & Druck: afterglow • Vaalser Str. 20-22 • 52064 Aachen • [www.afterglow.de](http://www.afterglow.de)

Auflage: 7000 Stk.

Papier: Der Pfarrbrief ist gedruckt auf Recyclingpapier.

Fotonachweis: ©: S.1 Eva-Brigitte Bürgerhausen, S.2 Misereor, S.3 Thomas Hohenschue, S.4 Dorothea Nyssing, S.7 Marita Delheid, KV Fotos: privat, S.8 Communauté de Taizé